Großeinsatz in Gemünden: Brand in leerstehendem Gebäude verursacht Chaos!

Brand eines leerstehenden Gebäudes in Gemünden am Main: Feuerwehr im Großeinsatz, Kriminalpolizei ermittelt. Sachschaden in sechsstelliger Höhe.

Am Montagmittag brach ein verheerender Brand in einem leerstehenden Gebäude in der Bahnhofstraße in Gemünden am Main aus, was zu einem massiven Einsatz von Polizei und Feuerwehr führte. Der Schaden beläuft sich auf mindestens sechsstelligen Beträge. Die Alarmierung erfolgte um 14:15 Uhr, woraufhin die Feuerwehr schnell eintraf und das bereits in Flammen stehende Gebäude unter Kontrolle brachte. Dramatische Bilder zeigten eine hohe Rauchsäule, während die Einsatzkräfte den Brand effektiv löschten.

Das frühere Gaststättenobjekt wurde stark beschädigt; insbesondere der Dachstuhl brannte vollständig ab. Um die Gefahr eines Einsturzes zu verhindern, mussten Feuerwehrleute das Dach mit Drehleitern abdecken. Bei den Durchsuchungen des Gebäudes wurden glücklicherweise keine Personen angetroffen. Die B26 war während der Löscharbeiten vollständig gesperrt, was zu erheblichen Verkehrsbehinderungen führte, und auch die Stromversorgung in der Umgebung war etwa 45 Minuten unterbrochen. Die Kriminalpolizei Würzburg übernimmt nun die Ermittlungen zur Brandursache; aktuell gibt es jedoch keine Hinweise auf die Entstehung des Feuers, **berichtet in-und-um-schweinfurt.de**.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de